

**STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN**

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	209 - Sport- und Bäderamt
	Bearbeiter/in	Michael Kieckbusch
	Telefon (0202)	+49 (202) 563 6828
	E-Mail	Michael.Kieckbusch@stadt.wuppertal.de
	Datum:	26.08.2026
	Drucks.-Nr.:	VO/1022/26 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
03.09.2026	BV Uellendahl-Katernberg	Empfehlung/Anhörung
10.09.2026	Betriebsausschuss Gebäudemanagement	Empfehlung/Anhörung
10.09.2026	Sportausschuss	Empfehlung/Anhörung
16.09.2026	Ausschuss für Schule und Bildung	Empfehlung/Anhörung
24.09.2026	Haupt- und Personalausschuss	Empfehlung/Anhörung
28.09.2026	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Errichtung einer Einfachturnhalle an der Grundschule Hainstraße		

Grund der Vorlage

Rechtliches Erfordernis gemäß § 41 (1) I der Gemeindeordnung NRW –
Entscheidungsbefugnis des Rates.

Beschlussvorschlag

Das Gebäudemanagement wird beauftragt, die Planungen zur Errichtung einer Einfachturnhalle für die Grundschule Hainstraße vorzunehmen. Die Kosten für die Leistungsphasen 1 – 3 belaufen sich auf rund 129.000, - Euro. Die Finanzierung erfolgt in Form der Inanspruchnahme einer entsprechenden Verpflichtungsermächtigung, die in 2027 kassenwirksam wird.

Die Beauftragung dient der Vorbereitung zur Durchführung der Maßnahme und erfolgt bis zum Ende der Leistungsphase 3. Mit Vorlage einer Kostenberechnung nach DIN 276 wird im Rahmen eines Durchführungsbeschlusses durch den Rat der Stadt Wuppertal über das weitere Verfahren entschieden. In diesem Zusammenhang muss die Finanzierung der bislang in der Planung nicht berücksichtigten Folgekosten (Miete, Betriebskosten) unter Berücksichtigung der Vorgaben des Haushaltssicherungskonzeptes beschlossen werden.

Unterschrift

Scherff

Begründung

Durch den Neubau der Grundschule an der Hainstraße ist es notwendig, weitere Hallenflächen für den Schulsport zur Verfügung zu stellen. Zur Deckung des Bedarfs ist die Errichtung einer neuen Einfachturnhalle erforderlich. Die zusätzlichen Hallenflächen werden außerhalb der schulischen Nutzungszeiträume auch dem Vereinssport zur Verfügung gestellt.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist beabsichtigt, die Turnhalle auf einem Teil der Schulhoffläche abzubilden. Bei der Errichtung der Grundschule wurde im Bereich des Bewegungsraums eine Durchbruchmöglichkeit vorgesehen, sodass der Bewegungsraum zu Umkleidefläche umfunktioniert werden kann. Eine Machbarkeitsstudie soll weitere alternative Standorte überprüfen. Die Maßnahme wird als zwingend erforderlich betrachtet, um dringend benötigte Hallenflächen sowohl für den Schul- als auch für den Vereinssport zur Verfügung zu stellen.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Ja, positive Auswirkungen

Begründung:

Durch den Neubau der Sporthalle werden die Anforderungen an den Klimaschutz eingehalten. Gleichzeitig werden Raumressourcen optimal genutzt und Auswirkungen auf die Umwelt reduziert.

Kosten und Finanzierung

Für die Umsetzung der Maßnahme sind bereits Kosten in Höhe von insgesamt 8 Mio. Euro für die Jahre 2027 – 2029 im Wirtschaftsplan 2026 des GMW unter M-25-00104 berücksichtigt. Für die Leistungsphasen 1 – 3 werden Kosten in Höhe von rund 129.000 Euro veranschlagt. Die zur Verfügung stehenden Mittel für das Jahr 2027 reichen aus, um die Planungsleistungen zu finanzieren.

Zeitplan

Es ist beabsichtigt, dass die Ergebnisse der Leistungsphase 3 bis August 2027 vorliegen. Anschließend wird die weitere Vorgehensweise im Rahmen eines Durchführungsbeschlusses beschlossen.